

25565-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Abwasserbeseitigung – Leistungen zur Einführung einer Niederschlagswassergebühr

OJ S 10/2024 15/01/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Abwasserzweckverband "Reichenbacher Land"

E-Mail: kontakt@azv-rl.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Leistungen zur Einführung einer Niederschlagswassergebühr

Beschreibung: Leistungen zur Einführung einer Niederschlagswassergebühr

Kennung des Verfahrens: 018c8183-5c00-47d7-9352-f139d53f42e9

Interne Kennung: EU 1/24

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90400000 Dienstleistungen in der Abwasserbeseitigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90400000 Dienstleistungen in der Abwasserbeseitigung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Weidig 8

Stadt: 08491

Postleitzahl: Netzschkau

Land, Gliederung (NUTS): Vogtlandkreis (DED44)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: VgV

2.1.6. Ausschlussgründe

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Eigenerklärung Nichtvorliegen Ausschlussgründe gemäß Formblatt 521 EU

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Der Abwasserzweckverband „Reichenbacher Land“ beabsichtigt, die bisher angewandte Einheitsgebühr für die Entsorgung von Schmutz- und Niederschlagswasser durch eine gesplittete Abwassergebühr zu ersetzen.

Beschreibung: Der Abwasserzweckverband „Reichenbacher Land“ beabsichtigt, die bisher angewandte Einheitsgebühr für die Entsorgung von Schmutz- und Niederschlagswasser durch eine gesplittete Abwassergebühr zu ersetzen. Dazu sind die befestigten/versiegelten Flächen, auf denen Niederschlagswasser anfällt und in die öffentliche Abwassereinrichtung des Abwasserzweckverbandes „Reichenbacher Land“ eingeleitet wird, zu erfassen. Die Erfassung der befestigten/versiegelten und unbefestigten/unversiegelten Flächen soll durch eine stereoskopische Auswertung von zu erstellenden Luftbilddaten erfolgen. Dazu ist eine Befliegung der relevanten Flächen des Verbandsgebietes des Abwasserzweckverbandes „Reichenbacher Land“ und die Herstellung von sog. True-Orthophotos vorzusehen. Außerdem ist ein sog. Versiegelungskataster unter Verwendung eines Geografischen Informationssystems - im Folgenden: GIS - zu erstellen. Für das sog. Versiegelungskataster sollen im GIS passende Geometrien für die jeweils befestigten/versiegelten und unbefestigten /unversiegelten Flächen gezeichnet werden. Der Auftragnehmer hat die von ihm gewonnenen Flächengeometrien dergestalt aufzubereiten, dass sie uneingeschränkt für ein luftbildgestütztes Selbstauskunftsverfahren zur Erhebung von Niederschlagswassergebühren verwendet werden können. Für die Übernahme der ALKIS-, der Grundstücks- und der Eigentümerdaten sowie der Bestandsdaten der öffentlichen Abwassereinrichtung des Abwasserzweckverbandes „Reichenbacher Land“ ist seitens des Auftragnehmers eine Datenbank aufzubauen. Durch den Auftragnehmer sind Selbstauskunftsunterlagen für die gemäß ALKIS bebauten Grundstücke zu erstellen. Die Grundstückseigentümer werden vor Beginn des Selbstauskunftsverfahrens hierüber durch den Auftragnehmer über die regionalen Medien und die Internetpräsenz des Abwasserzweckverbandes „Reichenbacher Land“ informiert. Des Weiteren ist der Auftragnehmer verpflichtet, das Verfahren in Ausschuss- und Ratssitzungen der Verbandmitglieder des Abwasserzweckverbandes „Reichenbacher Land“ vorzustellen. Zur positiven Darstellung des Selbstauskunftsverfahrens in der Öffentlichkeit ist seitens des Auftragnehmers ein Vorschlag für eine Presse- bzw. Internetveröffentlichung zu unterbreiten. Während des Selbstauskunftsverfahrens ist durch den Auftragnehmer eine kostenlose telefonische Beratung bzw. Hilfestellung beim Ausfüllen der Selbstauskunftsbögen zu gewährleisten. Außerdem wird der Auftragnehmer eine kostenlose persönliche Beratung bzw. Hilfestellung beim Ausfüllen der Selbstauskunftsbögen sicherstellen; der Abwasserzweckverband „Reichenbacher Land“ wird hierfür unentgeltlich Räumlichkeiten zur Verfügung stellen. Die durch den Auftragnehmer abzudeckenden Beratungs- und Öffnungszeiten werden durch den Abwasserzweckverband „Reichenbacher Land“ vorgegeben. Während des Selbstauskunftsverfahrens wird durch den Auftragnehmer für die betroffenen Grundstückseigentümer eine telefonische Hotline bereitgestellt. Der Auftragnehmer hat sicher zu stellen, dass Fragen der Grundstückseigentümer, insbesondere zur Flächenerhebung, zum Umgang mit dem Selbstauskunftsbogen und zur gebührenmindernden Berücksichtigung bestimmter Teilflächen, sachlich richtig beantwortet werden. Die zurückgesandten Selbstauskunftsbögen sind vom Auftragnehmer auf Plausibilität zu prüfen und in die Datenbank einzuarbeiten. Bei unvollständigen und/oder unklaren Angaben hat der Auftragnehmer beim betroffenen Grundstückseigentümer nachzufragen, sei es telefonisch oder textlich, und den Sachverhalt aufzuklären, soweit dies möglich ist. Bei Vorgängen, die eine Klärung vor Ort erfordern, erfolgt eine Abstimmung mit dem Abwasserzweckverband „Reichenbacher Land“. Die erforderlichen Unterlagen sind durch den Auftragnehmer zu einem etwaigen Ortstermin bereitzustellen. Ortstermine werden in der Zeit

des Selbstauskunftsverfahrens grundsätzlich durch den Auftragnehmer wahrgenommen. Die Ergebnisse werden durch den Auftragnehmer anschließend in die Datenbank übernommen. Nach Auswertung sämtlicher gesammelten Daten erfolgt eine Datenübergabe für die Abrechnung der Niederschlagswassergebühren sowie für die Erweiterung des GIS an den Abwasserzweckverband „Reichenbacher Land“ bzw. an einen durch den Abwasserzweckverband „Reichenbacher Land“ mit der Abrechnung beauftragten Dritten. Im Vorfeld des Erlasses von Niederschlagsgebührenbescheiden durch den Abwasserzweckverband „Reichenbacher Land“ erstellt und versendet der Auftragnehmer auf Grundlage der aktualisierten Flächenverhältnisse eine Festsetzungsinformation an die an dem Selbstauskunftsverfahren beteiligten Grundstückseigentümer, um Rechtsbehelfsverfahren nach Möglichkeit zu vermeiden.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90400000 Dienstleistungen in der Abwasserbeseitigung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Weidig 8

Stadt: Netzschkau

Postleitzahl: 08491

Land, Gliederung (NUTS): Vogtlandkreis (DED44)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 29/02/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2024

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Gefördertes soziales Ziel: Zugang für alle

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über einschlägige Erfahrungen bei der

Übergabe von Daten in die Systemsoftware CAIGOS (Anlage A 8), Eigenerklärung über das

Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung (Anlage A 9), 5 Referenzen über die Erbringung

vergleichbarer Leistungen im Zeitraum vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2022 für jeweils mind.

7.000 Grundstücke

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis wird mit 60 % gewichtet. Der Bieter mit dem geringsten Preis erhält 10 Punkte. Für die Wertung wird eine Punkteskala von 0 bis 10 Punkte festgelegt. 10 Punkte erhält das Angebot mit dem geringsten Preis. 0 Punkte erhält ein Angebot mit dem Zweifachen des niedrigsten Preises. Alle Angebote darüber erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Bewertung für die dazwischenliegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit drei Stellen nach dem Komma.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Das Konzept wird mit 40 % gewichtet. Zuschlagskriterien sind (1.) der Projekttablauf (Herangehensweise, Erreichbarkeit, Kommunikation, Berichtswesen, Steuerungselemente zum reibungslosen Projekttablauf, externe Schnittstellen) mit einer Gewichtung von 10 %, (2.) die Projektleitung, Personal (Kompetenz und Erfahrung des Projektteams (Projektleiter, stellvertretender Projektleiter, Projektassistenz, sonstige Mitarbeiter), Krankheits-, Urlaubs- und sonstige Vertretungen, Aufgabenverteilung, Vollständigkeit und Nachvollziehbarkeit des Personalkonzepts, interdisziplinäres Fachwissen) mit einer Gewichtung von 10 %, (3.) die Fristen- und Terminplanung sowie -steuerung (eingesetzte Instrumente für die Fristen- und Terminsteuerung (Fristen- und Termincontrolling), Umgang mit kritischen Projektabläufen, mit einer Gewichtung von 10 %, (4.) die Qualitätssteuerung (Steuerungselemente für die Einhaltung der Qualität, weitere projektspezifische Maßnahmen zur Einhaltung der Qualität (z.B. Dokumentation, Spezialisierungen, Zertifizierungen) mit einer Gewichtung von 10 % Es erfolgt eine Bewertung mit maximal 10 erreichbaren Punkten je Zuschlagskriterium und folgendem Punktesystem: 10 Punkte -> ausgezeichnet (die in den Vergabeunterlagen definierten Ziele werden ohne jede Einschränkung erreicht bzw. übertroffen) 7 Punkte -> durchschnittlich (die in den Vergabeunterlagen definierten Ziele werden mit geringen Einschränkungen erreicht/das Angebot lässt eine Zielerreichung oberhalb des Mittelwertes erwarten) 4 Punkt -> unterdurchschnittlich (die in den Vergabeunterlagen definierten Ziele werden nur mit erheblichen Einschränkungen erreicht/das Angebot lässt eine Zielerreichung lediglich im Mittelwert erwarten) 0 Punkte -> ungenügend (die in den Vergabeunterlagen definierten Ziele werden vollständig nicht erreicht/das Angebot lässt eine Zielerreichung lediglich unter dem Mittelwert erwarten) Grundlage der Bewertung sind die gemäß den Anforderungen an das Angebot vorzulegenden Konzepte. Soweit in der Wertungsmatrix Unterkategorien benannt sind, werden diese innerhalb der jeweiligen Kategorie gleich gewichtet, soweit im Einzelfall nichts Abweichendes bestimmt ist.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018c8183-5c00-47d7-9352-f139d53f42e9/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018c8183-5c00-47d7-9352-f139d53f42e9/zustellweg-auswaehlen>

Begründung, warum eine elektronische Einreichung nicht möglich ist: Schutz besonders sensibler Informationen

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/02/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: fehlende oder unvollständige Nachweise

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 12/02/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: elektronisch

Eröffnungstermin — Beschreibung: MEZ (mitteleuropäischer Zeit)

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Abwasserzweckverband "Reichenbacher Land"

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Abwasserzweckverband "Reichenbacher Land"

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Abwasserzweckverband "Reichenbacher Land"
Registrierungsnummer: keine Angabe
Postanschrift: Weidig 8
Stadt: Netzschkau
Postleitzahl: 08491
Land, Gliederung (NUTS): Vogtlandkreis (DED44)
Land: Deutschland
E-Mail: kontakt@azv-rl.de
Telefon: 00493765305030
Internetadresse: <http://www.azv-rl.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen
Registrierungsnummer: keine Angabe
Postanschrift: Braustraße 2
Stadt: Leipzig
Postleitzahl: 04107
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Land: Deutschland
E-Mail: wiltrud.kadenbach@lds.sachsen.de
Telefon: 004903419773800
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 018c8b82-0a17-4c1a-8b6d-29cd0cdcff75 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/01/2024 10:03:59 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 25565-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 10/2024
Datum der Veröffentlichung: 15/01/2024